

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
V/02	S0278/20	29.07.2020
zum/zur		
F0148/20 Fraktion GRÜNE/future! Stadtrat Meister		
Bezeichnung Stadtteilreport Farmersleben		
Verteiler		Tag
Der Oberbürgermeister		04.08.2020

In der Sitzung des Stadtrates am 13.07.2020 wurde die Anfrage F 0148/20 eingebracht:

1. Welche Konsequenzen zieht die Verwaltung generell aus dem regelmäßig erscheinenden Stadtteilreport?
2. Welche Maßnahmen beabsichtigt die Stadtverwaltung, um den negativen Sozialdaten speziell in Farmersleben, darüber hinaus aber auch in anderen betroffenen Stadtteilen, entgegenzuwirken?
3. Ist die Erarbeitung eines Maßnahmenplans für Farmersleben vorgesehen?
4. Gibt es Überlegungen, über klassische Sozialleistungen hinaus, mit städtebaulichen Maßnahmen, wie z.B. Sanierungen von Leerstandsgebäuden etc., die Attraktivität des Stadtteils zu steigern und negativen Entwicklungen entgegenzuwirken?

Auf die mit der Anfrage gestellten Fragen kann folgend geantwortet werden:
zur 1./2. und 3. Frage:

Planungen in den einzelnen Bereichen sozialer Leistungen erfolgen für das gesamte Stadtgebiet. Die Einrichtungen, Dienste und Angebote in der Landeshauptstadt Magdeburg sind i.d.R. für alle Leistungsberechtigten unabhängig vom Wohnort nutzbar. Ergänzend finden standortbezogene Abwägungen zur Platzierung von Einrichtungen, Diensten und Leistungsangeboten unter Beachtung der teilräumlichen Ausprägungen sozialer Problemstellungen ihren Niederschlag. Unter Beachtung dieser Perspektiven hat sich das gesamte Spektrum sozialer Leistungen in der Landeshauptstadt Magdeburg entwickelt. Aktuelle Planungsprozesse werden in verschiedenen Bereichen unter Berücksichtigung der Ergebnisse des Stadtteilreports unter Berücksichtigung des Stadtteils Farmersleben umgesetzt.

Zur 4. Frage

Der Stadtteilreport diene der Ausgestaltung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes der Landeshauptstadt Magdeburg.

Einbezogen wird der Stadtteilreport auch im Rahmen der Städtebauförderung hinsichtlich der Entscheidung zu Fördergebieten bzw. zum Fördermitteleinsatz bei Projekten.

Ebenso wird der Stadtteilreport u.a. von den Magdeburger Wohnungsunternehmen als Informationszugang hinsichtlich der Einschätzung/ Bewertung städte- bzw. wohnungsbaurelevanter oder wohnungswirtschaftlicher Fragestellungen regelmäßig nachgefragt und ihnen entsprechend zur Verfügung gestellt.

Auch hier war und ist der Stadtteil Farmersleben in entsprechende Überlegungen einbezogen.

Bearb.: Herr Dr. Gottschalk
Tel.: 540 3104

Borris